



Doris Richter

*Baum-
Essenzen*

Kurz-Charakteristik der fünfundzwanzig Bäume

und

Ganzheitsmedizinische Behandlung durch die Baum-Essenzen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Baum Nr. 1

 Kieferbaum

Baum Nr. 2

 Tannenbaum

Baum Nr. 3

 Eschenbaum

Baum Nr. 4

 Mammutbaum

Baum Nr. 5

 Lindenbaum

Baum Nr. 6

 Birkenbaum

Baum Nr. 7

 Kastanienbaum

Baum Nr. 8

 Birnenbaum

Baum Nr. 9

 Kirschbaum

Baum Nr. 10

 Eichenbaum

Baum Nr. 11

Buchenbaum

Baum Nr. 12

Apfelbaum

Baum Nr. 13

Weidenbaum

Baum Nr. 14

Pappelbaum

Baum Nr. 15

Ahornbaum

Baum Nr. 16

Lärchenbaum

Baum Nr. 17

Haselnussbaum

Baum Nr. 18

Ulmenbaum

Baum Nr. 19

Ginkgobaum

Baum Nr. 20

Mandelbaum

Baum Nr. 21

Akazienbaum

Baum Nr. 22

Eibenbaum

Baum Nr. 23

Lebensbaum

Baum Nr. 24

Erlenbaum

Baum Nr. 25

Walnussbaum

Baum Nr. 26

Olivenbaum

Kapitel 26

Baum-Charakteristik Reflexionen für
Konfliktlösungen

Kapitel 27

Botanik der Bäume und deren Baum-Essenzen

HCS

26 Bäume und die Leitsterne - Geniale Charaktere
im Baumspiegel - (DVD's) und das Stärkungsmittel
(Homöopathie im Holo-Cybernetischen System nach
Richter)

26 Bäume und die Schlüsselworte, die
Gehirnmodulationen (Hörbuch) und die Gehirnareale
im HCS (neuronale Schaltzentralen) - (DVD's)

Baumheilkunde - Ganzheitsmedizin

Inhalt

Gesundheit durch die Kraft der Bäume

Therapie mit Baum-Essenzen, wie geht das?

Der Mensch ist dreifaltiger Natur

Die 25 Baum-Essenzen und die 25 Eigenschaften
der menschlichen Seele

Funktion und Indikation: Baum-Essenzen - Heilkraft
aus den Blättern der Bäume

Im Spiegel der Natur, ohne Nebenwirkungen

Starker Baum - Starker Mensch - Unüberwindlicher
Geist

Physische und psychische Stärkung

Herstellung

Botanik

Fragebogen

Träume

Dosierung und Einnahme

Die wichtigsten Standardwerke

Heilung durch das Wort

Der Geist in den Bäumen spricht

Orientierung in der Partnerschaft

Bücher & Bezugsquellen

Weitere Bücher im Überblick

Hörbücher/CDs

Seminarreihen auf DVDs

Über die Autorin



Vorwort

Die 26 grossen Baum-Essenzen aus den Blättern der Bäume sind eine hilfreiche Mittelwahl um körperliche, emotionale und seelische Belastungen zu therapieren.

Der Baum-Fragebogen bringt Soforthilfe in Fragen zur körperlichen und seelischen Gesundheit.

Ermitteln Sie Ihre Lösung mit Hilfe der Bäume...!

Doris Richter entwickelten mit namhaften Labors in der Schweiz unter anderem die BAUM-ESSENZEN als sanftes Naturheilmittel für gesunde und kranke Tage.

Baum Nr. 1



KIEFERBAUM

Schlüsselwort: Trauer

„Viele zerbrechen sich den Kopf darüber, wie man die Menschheit ändern könnte, aber kein Mensch denkt daran, sich selbst zu ändern.“

Leo Tolstoi

1. Schlüsselwort: Trauer
2. Biologischer Konflikt: Abwertung
3. Überwindung: Aufwertung
4. Geistige Ausrichtung: Furchtlosigkeit
5. Leitstern/Genie als Vorbild: Leo Tolstoi (09.09.1828 - 20.11.1910)
6. Gehirnareal: Präfrontaler Cortex

Kurzcharakteristik des Kieferbaumes:

Bevor der Mensch einen Neuanfang macht wirkt bereits die Kraft des Anfangs in ihm.

Wenn die Seele noch träumt und im Schläfe scheinbar versunken scheint, ist sie leise und scheinbar unbemerkt am Wirken und für die Planung der Zukunft eines reichhaltigen Lebens bereit.

Was aus den Kräften der Vergangenheit in den Traum hinein wirkt, das webt schon sanft und noch unerkant in die Zukunft hinein.

Von der Vergangenheit kann das Wesen sich nicht wirklich trennen, denn sie wird ein reiches Erbe für es sein.

**Arbeit an sich selbst,
gefördert durch die Kieferbaum-Essenz:**

Die Existenz zwingt uns in die Strukturen der Erde. In diese eingetaucht werden wir lernen, den Umständen und den Dingen auf den Grund zu gehen. Auf festen Grund gestellt lernen wir über die Gesetzmässigkeit allen Lebens in der materiellen Welt. Echter Realismus im Sinne der ganzheitlichen Natur, nährt die Kraft der Stärke und fördert bewusst Ideale anzustreben in einer nicht immer vollkommenen Welt.

Einfluss auf die körperliche Ebene (positiv):

Bindegewebsstärkung

Knochenkräftigung

Verbesserung der Organisation im Mineralhaushalt

Zahn- und Kieferkräftigung

Nervenstärkung

Beckenbodenstärkung durch Kräftigung der
Meridiandurchflüsse im gesamten Körper

Zellkernverjüngung durch Stabilisierung

Veränderung von Verhaltensstörungen

Essstörungen

Stabilisierung der physischen Kraft

Einfluss auf die körperliche Ebene (negativ):

Strukturverlust im Gewebe

Bindegewebsschwäche

Mangel an Knochendichtigkeit

ungeordneter Mineralbereich

Demineralisierung

Bänderschwäche

Mangel an Kraft im Bewegungsapparat

Knochenveränderungen

Zahn- und Kieferbelastungen

Zahnfleisch-Schwäche

Austrocknung

Vergesslichkeit

Baum Nr. 2



TANNENBAUM

Schlüsselwort: Loslassen

„Musik ist die einzige Sprache, in der man nicht lügen kann
(...)“

Sir Yehudi Menuhin

1. Schlüsselwort: Loslassen
2. Biologischer Konflikt: Mundtot gemacht werden
3. Überwindung: Ausdruckskraft einsetzen
4. Geistige Ausrichtung: Läuterung des Daseins
5. Leitstern/Genie als Vorbild:
Yehudi Menuhin (22.04.1916 - 12.03.1999)
6. Gehirnareal: Gyrus cinguli

Kurzcharakteristik des Tannenbaumes:

Der Verlust von etwas Gutem trifft den Menschen immer in seinem Kern, denn durch den Verlust entsteht oder gebiert sich etwas Neues. Die Geburt im Bewusstsein des Menschen wird ebenfalls etwas bewirken. Die grosse Frage nach dem Warum wird eine Wehe im Geburtsakt sein.

Gibt sich der Mensch der Welle hin und wird von ihr getragen sein, dann erfährt er immer einen Sinn. Die

Antwort wird bald geboren sein. Denn die Frage kann der Anfang für eine mächtige Verbindung sein.

**Arbeit an sich selbst,
gefördert durch die Tannenbaum-Essenz:**

Ein einsamer grosser Baum kennt das Geheimnis seiner Krone. Immer wieder brach aus ihr heraus ein Ast. Es war zunächst immer ein Verlust. Aber der Trieb eine Brücke zwischen Himmel und Erde zu sein, hat alles Schmerzhaftes im irdischen Leben am Ende doch überwunden. So wird immer alles gut. Wenn dem nicht so ist, dann ist die Geschichte noch nicht ganz zu Ende.

Wird diese Geschichte jedoch im Herzen der Zeit durchgestanden, dann macht dies des Menschen Würde aus.

Einfluss auf die körperliche Ebene (positiv):

Dynamisierung der Fliesseigenschaften des Körperwassers

Beweglichkeit der Dickdarmfunktion

Zwerchfellstärkung

Durchblutungsförderung des Kopfes durch Stärkung der Lungenfunktion

Flexibilität der Gelenke durch Kräftigung der Knochenhaut

Stärkung der feinstofflichen Art zu atmen

Sauerstoffverbesserung

Einfluss auf die körperliche Ebene (negativ):

Mangelnde Bewegung führt zu Stagnation der Körperflüssigkeiten

mangelhafte Flüssigkeitszufuhr (reines Wasser) führt zu Verstopfung

mangelnder Sauerstoff verändert die Beweglichkeit und Fliesseigenschaft der Blutkörperchen

Übersäuerung

Störung der Durchflutung durch veränderte Atmung

Störung ebenso im feinstofflichen Bereiche der Nadis (feinstoffliche Atmungskanäle im Nasenbereich)

Baum Nr. 3



ESCHENBAUM

Schlüsselwort: Verjüngung

„Herz, du verlierst sehr viel, wenn du nichts aushältst!“

Florence Nightingale

1. Schlüsselwort: Verjüngung
2. Biologischer Konflikt: Unterdrückung
3. Überwindung: Aufrichtung
4. Geistige Ausrichtung: Kultivierung spirituellen Wissens
5. Leitstern/Genie als Vorbild:
Florence Nightingale (12.05.1820 - 13.08.1910)
6. Gehirnareal: Medulla oblongata

Kurzcharakteristik des Eschenbaumes:

Die menschliche Seele ist ihrer Essenz nach unsterblich. Ihre Entwicklung im Menschen geschieht durch einen abwechselnden Niedergang und Aufstieg in geistige oder körperliche Daseinsformen.

Die Wiederverkörperung (Evolution) ist das Gesetz ihrer Entwicklung. Wenn die Seele ihre Vollkommenheit erreicht hat, hört die Not- Wendingkeit auf. Sie kehrt in der Vollkommenheit ihres Bewusstseins in das Herz des Vaters, -